



Medizinische Hochschule Hannover

MHH, OE 6728, Prof. Dr. med. U. Baumann, Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover

Zentrum Kinderheilkunde und Jugendmedizin
Päd. Nieren-, Leber und Stoffwechselerkrankungen
Prof. Dr. med. Dieter Haffner, Direktor

Prof. Dr. med. Ulrich Baumann, FRCPCH
Leitender Arzt
Schwerpunkt Päd. Gastroenterologie und Hepatologie

Telefon: 0511 532-3208
Sekretariat: 0511 532-8227
Fax: 0511 532-3294
Baumann.U@mh-hannover.de

Carl-Neuberg-Straße 1
30625 Hannover
Telefon: 0511 532-3220
www.mh-hannover.de

08. Juni 2021

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen

Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Eltern

Viele von Euch von Ihnen machen sich vermutlich Gedanken über eine SARS-CoV-2 Impfung.

Auch wenn das Krankheitsrisiko für Covid-19 viel geringer ist als für ältere Menschen, so liegt es doch nicht bei null. Wir halten es deshalb für sinnvoll, dass sich unsere Patientinnen und Patienten mit chronischer Lebererkrankung vor und nach Lebertransplantation (dann wie immer, nach mehr als einem Jahr nach Tx) mit einem geeigneten Impfstoff schützen lassen.

Um die Reaktion des Immunsystems besser zu verstehen, haben wir eine begleitende Studie zur Impfung vorbereitet. In dieser Studie wollen wir z.B. die Reaktion des Immunsystems, mögliche Nebenwirkungen der Impfung, den Aufbau von schützenden Antikörpern und die Auswirkungen auf das Transplantat untersuchen. Diese Fragen sind auch für die weitere Behandlung wichtig, weil sie z.B. klären, ob die Impfung auch bei wirklich allen Patienten ausreichend wirkt.

In der Studie sind zu vier Zeitpunkten Blutentnahmen hier in der MHH vorgesehen, die erste davon vor der Impfung. Soweit möglich können die Blutentnahmen mit den üblichen Kontrolluntersuchungen kombiniert werden. Wir werden versuchen, auch hier bei uns eine Impfmöglichkeit anzubieten, damit Ihr und Sie nicht für Impfung und Studie getrennt anstehen müsst!

Diese Studie, die wir mit einer internationalen Gruppe von Kollegen erarbeitet haben, wird zurzeit von unserer Ethikkommission geprüft. Sobald wir von dort die Erlaubnis haben, werden wir Sie persönlich anschreiben und zur Studie einladen. Selbstverständlich kann man sich auch beim Kinderarzt impfen lassen, ohne an der Studie teilzunehmen. Wir verstehen, wenn der Aufwand herzukommen zu groß sein könnte.

Beste Grüße, bleibt und bleiben Sie gesund!

Ihr

Prof. Dr. med. Ulrich Baumann